

Europäischer Protesttag zum Tag der Gleichstellung am 27.04.2024



Anlässlich des europäischen Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung gab es dieses Jahr zum letzten Mal unter Federführung von Frau Weber die zentrale Veranstaltung vor dem Rathaus in Göppingen. Die Lebenshilfe war mit ihrem Stand auf dem Marktplatz vertreten und es wurden viele Gespräche auf allen Ebenen geführt.

Dass noch viel zu tun ist auf dem Weg zur Inklusion wurde auch dieses Jahr wieder deutlich. „Es bewegt sich einfach zu wenig.“, so Benjamin S., der in den Werkstätten der Lebenshilfe arbeitet, in einem Gespräch abseits der Bühne. Klar wurde, dass die Politik noch Einiges auf den Weg bringen muss, um Inklusion im Landkreis Göppingen erlebbarer zu machen.



Neben Heike Baehrens (MdB) in ihrer Funktion als Vorsitzende des Kreisbehindertenrings Göppingen waren u.a. Oberbürgermeister Alex Maier und Sozialdezernent Marco Lehnert vor Ort. Auf der Bühne, auf der gegen Mittag auch die LH-Band Neuroleptica spielte, wurden OB Meier und Herr Lehnert Positiv- wie Negativbeispiele aus dem Sichtfeld von Menschen mit Behinderung ins Lob- bzw. Pflichtenheft geschrieben.



Weitere Impressionen zum europäischem Protesttag zum Tag der Gleichstellung



Seit Jahren ein eingespieltes Team auf der Bühne: Frau Baehrens und Frau Weber moderieren die Veranstaltung gewohnt souverän.



Frau Baehrens überreichte Frau Weber als kleines Dankeschön für ihr Engagement im Rahmen des Protesttages und im Netzwerk „Alle dabei“ einen Blumenstrauß. Zugleich nutzte Frau Baehrens die Gelegenheit, gedanklich den Staffelstab an Herrn Fabian Ramli zu übergeben, der bei der Lebenshilfe Göppingen seit Februar die Nachfolge von Frau Weber angetreten hat..



Aktionen und Informationen am Stand der Lebenshilfe Göppingen



Unsere Band Neuroleptica spielte auf der Bühne auf dem Marktplatz Songs aus ihrem Repertoire. Der größte Wunsch der Band, eine eigene CD zu produzieren, lebt weiterhin. Dafür benötigt die Band noch Spenden, um den Traum Wirklichkeit werden zu lassen.